

Die STIFTUNG KANNERSCHLASS

lädt am 11. und 12. Mai 2009

zu einem Vortrag und einem Seminar ein, zum Thema

Die Einbeziehung von Geschichten und Lebensweisheiten in der pädagogischen, beraterischen und therapeutischen Arbeit.

Positive Psychotherapie als transkultureller und interdisziplinärer Ansatz

Nossrat Peseschkian

Im Iran geboren und aufgewachsen, kam Peseschkian 1954 zum Studium nach Deutschland und studierte Medizin in Freiburg, Frankfurt/M. und Mainz. Nach seiner Facharztweiterbildung (Neurologie, Psychiatrie, Psychotherapie) und der Promotion eröffnete er 1969 zunächst eine Praxis in Wiesbaden. Gleichzeitig entwickelte er eine Seminartätigkeit auf dem Gebiet der Tiefenpsychologie, die schließlich zur Entwicklung der „Positiven Psychotherapie“ führte. Sie gehört zu den humanistisch-psychodynamischen Verfahren. 1977 gründete er die Deutsche Gesellschaft für Positive Psychotherapie e.V. und die Wiesbadener Akademie für Psychotherapie. Peseschkian ist Begründer und Leiter der Internationalen Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie - Prof. Peseschkian-Stiftung (2005). Nossrat Peseschkian arbeitete in sehr vielen Ländern und veröffentlichte über 20 Bücher. "Der Kaufmann und der Papagei" ist wohl das bekannteste Buch von ihm: kurzweilig, erlaubt es einen guten Einblick in seine Arbeitsweise zu bekommen. Schwerpunkte seiner Arbeit sind die Transkulturelle Psychotherapie und die Familientherapie.

Grundlegend für Nossrat Peseschkians Haltung ist, dass alle Situationen, ganz gleich wie aussichtslos sie scheinen, auch positive Aspekte beinhalten. Es gilt daher diese Aspekte herauszuschälen um dadurch Ressourcen frei zu setzen und die Situation dann aus einer anderen Sicht zu betrachten. Einer der Schwerpunkte von Herrn Peseschkian ist die Verwendung von Geschichten und Märchen in seiner Arbeit, sowohl in Einzelberatung, wie auch in einem familientherapeutischen Kontext. Herr Peseschkian wird uns erklären wie man mit dem narrativen Ansatz arbeiten kann, wo er eingesetzt wird und welche Resultate zu erwarten sind. Wie wirkt diese Interventionstechnik? Die 3 Prinzipien einer positiven Partnerschaft, 5 Stufen der Trauerarbeit ... sind dann u.a. 2 Themen die Nossrat Peseschkian in diesem Seminar entwickeln wird.

EINSCHREIBUNG:

Ort: Franziskanerkloster (50, avenue Gaston-Diderich in Luxemburg-Stadt)

Zeiten:

Vortrag am 11. Mai: 19.30 Uhr.

„Das Glück kann man nur festhalten, wenn man es weitergibt“

Seminar am 12. Mai : Empfang ab 9.00 Uhr, dann 9.30 bis 17.00 Uhr.

TeilnehmerInnen für das Seminar: PsychologInnen, Ärzte, HeilpädagogInnen, TherapeutenInnen, SozialarbeiterInnen, ErzieherInnen, PädagogInnen, Interessierte....

Einschreibung: Sofort und als letzter Termin am 15. April 2009, später nur nach telefonischer Vereinbarung.

1. Überweisung der Einschreibgebühr auf das Postscheckkonto P&T : **IBAN LU05 1111 2570 3683 0000** (Zahlung ohne Kosten für uns) **und** 2. schriftlich mit Angabe des Namens, Vornamens, Berufes, Adresse, Telefon an die: FONDATION KANNERSCHLASS, 12, rue Churchill L-4434 Zolver, oder per Fax (Nummer 00352 59 47 13) oder per E-Mail: cercle.etudes@kannerschlass.lu

Einschreibungsgebühr:

Seminar: Einschreibung vor dem 15. April 2009: 110 €, nach dem 15. April 2009: 130 €. In diesen Gebühren sind das Mittagessen, Pausengetränke, sowie ev. Unterlagen einbegriffen.